

Wilhelm-Diess- Gymnasium Pocking

Statements

Statement zur Begründung der Teilnahme der Schulleitung:

„Am Wilhelm-Diess-Gymnasium Pocking nimmt die Berufs-
wahlorientierung seit Jahren einen sehr hohen Stellenwert ein.
Wir sehen dies neben dem Bildungs- und Erziehungsauftrag
als selbstverständliche Dienstleistung für unsere Schüler, die
mit ihrer individuellen Persönlichkeit im Mittelpunkt der Schule
stehen.“

Die Bewerbung zum Berufswahlsiegel ist logische Konse-
quenz unserer Arbeit, zumal somit die Berufswahlunterstüt-
zung unserer Schule eine hochwertige Qualitätsüberprüfung
erhält und wir unser Engagement richtig einschätzen können.
Zahlreiche Kooperationen mit außerschulischen Partnern,
Praktika, Projektseminare mit ihren Persönlichkeitstests und
viele andere ergänzende Maßnahmen helfen unseren Schü-
lern, ihre am Gymnasium erworbene Allgemeinbildung in der
Praxis wiederzufinden, vielfältige Berufsfelder kennenzulernen
und geben ihnen Hilfestellungen für ihre zukünftige berufliche
Orientierung. Natürlich ist uns auch die positive Außenwirkung
wichtig, aber der Erwerb des Berufswahlsiegels soll insbeson-
dere unseren Schülern die hohe Bedeutung einer bewussten
Berufswahlfindung verdeutlichen.“

Besonders hervorzuheben in der Studien-
und Berufsorientierung des Wilhelm-Diess-
Gymnasiums Pocking sind folgende beiden
Projekte:

- Mitte Februar findet im jährlichen
Rhythmus die Studien- und Berufsmes-
se Horizont statt. Mehr als 40 Hoch-
schulen, Unternehmen, Behörden, etc.
präsentieren sich auf einem Marktplatz
in der Aula und in Fachvorträgen. Rund
500 Schüler aus unserem und umlie-
genden Gymnasien sowie zahlreiche
Eltern und die breite Öffentlichkeit
informieren sich bei den Ausstellern
aus erster Hand über Studien- und Be-
rufsmöglichkeiten. Nicht selten werden
dabei erste Kontakte geknüpft oder gar
schon Verträge über eine Ausbildung
bzw. ein Duales Studium geschlossen.
- Jedes Jahr erfahren alle Schüler(innen)
der 10. Jahrgangsstufe erste praktische

Berufserfahrungen bei einem einwö-
chigen Betriebspraktikum. Statt dem
gewohnten Schulalltag erleben sie in
(umliegenden) Betrieben, Behörden,
Praxen, Kanzleien, etc. den künftigen
Berufsalltag. Bereits Ende der 9. Klasse
bemühen sich unsere Schüler(innen)
selbständig um einen Praktikumsplatz
und wenden dabei ihr erlerntes Wissen
beim Verfassen von Bewerbungsschrei-
ben an. Jede(r) Schüler(in) dokumen-
tiert ihre / seine Erfahrungen auf einem
Plakat und in einer PP-Präsentation.



Studien- und Berufsmesse „Horizont“